



Umbau, Erweiterung und Sanierung Förderschule Lernen, Köln



Umbau, Erweiterung und Sanierung Förderschule Lernen 'Thymianweg', Köln

Das Projekt

Die in den 60er Jahren errichtete Förderschule 'Thymianweg' bietet als Förderschule Lernen in multiprofessionellen Teams. Die ca. 150 Schüler starke Schule verfolgt in Zusammenarbeit mit der Carl Richard Montag Stiftung und dem Schulamt der Stadt Köln ein neues pädagogisches Konzept. Es sieht die gemeinsame Beschulung behinderter und nichtbehinderter Schülerinnen und Schüler vor, was mit einer Vergrößerung auf bis zu 250 Schüler einhergeht. Anders als bisher, soll die Schule auch für außerschulische Aktivitäten zur Verfügung stehen.

Die Aufgabe ist, am Standort Thymianweg Raum für ein sonderpädagogisches Schulzentrum mit einem attraktiven, modernen Lern- und Lebensangebot zu gestalten.

Die Projektdaten

Bauherr:	Stadt Köln
Standort:	Köln
Gebäudetyp:	Schulgebäude
Leistung:	Umbau, Erweiterung und Sanierung
Bereich:	Bildung + Forschung
Leistungsumfang:	Lph 2-8 HOAI
Fertigstellung:	2013
Zeitraum:	03/2008 - 12/2013
BGF:	7.304 m ²
NRF:	6.351 m ²



Die prägnante Form des Forums verdeutlicht seinen zentralen Stellenwert in Bezug auf das Gesamtgebäude.



Die prägnante Form des Forums verdeutlicht seinen zentralen Stellenwert in Bezug auf das Gesamtgebäude.

Unsere Maßnahmen

Die aus den Klassentrakten, einer Aula, einem Verwaltungstrakt und einer Turnhalle bestehende Schule wird umfassend saniert, umgebaut und um neue Raumangebote erweitert. Neben weiteren Unterrichtsräumen in offener, flexibler Bauweise, entstehen u.a. eine Mensa, eine neue Aula, Fachklassen für Kunst und Musik und zusätzliche Verwaltungsräume. Die Erweiterungen sind aufgrund der beschränkten Grundstücksgröße nur durch Teilabriss und Neubau zu realisieren. Da überwiegend zentrale Funktionen neu errichtet werden, sowie ein der geänderten Bedeutung entsprechender Eingangsbereich geschaffen werden soll, werden die bisherigen Verwaltungsräume und die Aula durch einen Neubau ersetzt. Die neue Aula ist durch mobile Trennwände in drei separat nutzbare Veranstaltungsräume teilbar. Dadurch werden zusätzliche, räumliche Ressourcen und Nutzungsflexibilität für die vielseitigen inner- und außerschulischen Angebote geschaffen.

Die Unterrichtsgebäude und die Turnhalle werden in ihren Innenbereichen auf den Rohbaustand rückgebaut und neu gestaltet. Darüber hinaus erhält die Turnhalle – heutigen energetischen Standards entsprechend – eine neue Fassade. Eine Konstruktion aus dämpfenden Glaselementen übernimmt die Funktion einer Prallwand. Dadurch wird die Halle optimal mit Tageslicht durchflutet.

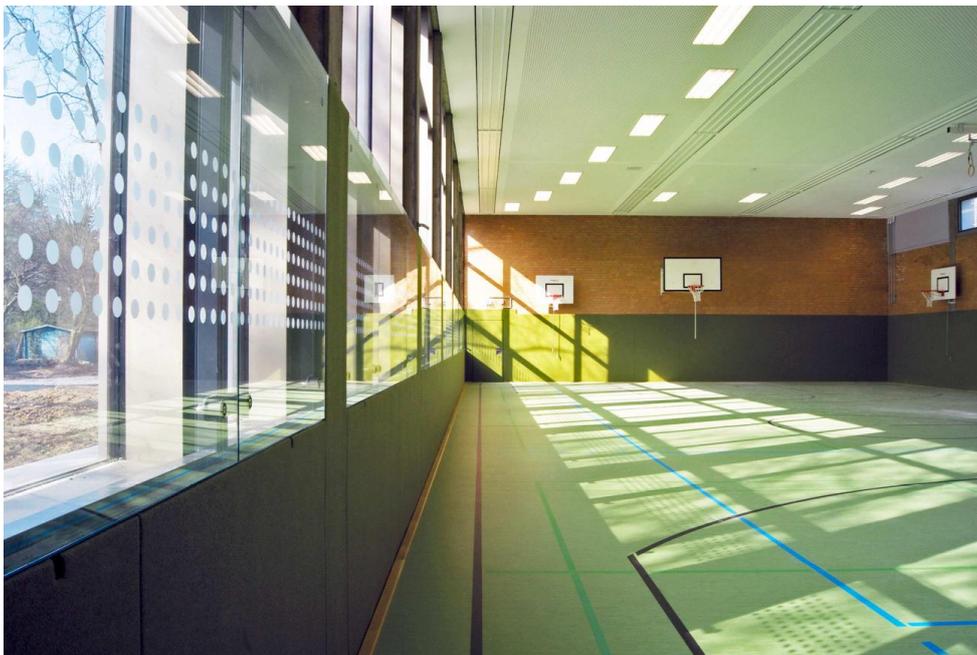
Die gesamte technische Gebäudeausrüstung wird erneuert. Mit den Bau- und Umbaumaßnahmen wird die Barrierefreiheit der Schule sichergestellt. Während der gesamten Bauzeit werden Teile der Schule genutzt, die Baumaßnahmen erfolgen durchgehend bei laufendem Schulbetrieb.



Die Ausgabetheke in sogenannter Cafeteria-Linie mit verglastem Jalousienelement.



Der als 'Freiform' gestaltete Innenhof gewährleistet die Belichtung und Belüftung des Baukörpers.



Neben den bestehenden Schulgebäuden wird auch die Turnhalle modernisiert. Sie wird mit neuen Fenstern und einem

Wärmedämmverbundsystem ausgerüstet. Die Turnhalle steht auch Sportvereinen des Stadtteils für Veranstaltungen zur Verfügung.



Glaswände ermöglichen in den umgestalteten Bestandsgebäuden eine flexible Nutzung der Räumlichkeiten.

Als Pilotprojekt für die Planung und Realisierung von neuen, pädagogischen Ansätzen im Zusammenspiel mit den erforderlichen, baulichen Konzepten, war der Anspruch an die bauliche Qualität und einen reibungslosen Bauprozess sehr hoch. Aus diesem Grund fand während des gesamten Projektzeitraumes eine intensive Kommunikation mit der Projektleitung des Auftraggebers, der Gebäudegemeinschaft der Stadt Köln, Vertretern der Nutzer, dem Schulamt der Stadt Köln und der Schule, dem Initiator des Projektes, der Montag Stiftung und dem Planungsteam statt.

Beyss Architekten GmbH
Haydnstraße 36
53115 Bonn

T +49 228 9 45 54 52-0
F +49 228 9 45 54 52-90

office@beyss-architekten.de